



in der Bezirksvertretung Senne

Drucksachen-Nr.

11391/2014-2020

Datum:

28.07.2020

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzenden der Bezirksvertretung Senne

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Senne	20.08.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Ausbau des Basketballfeldes auf einem Spielplatz in der Windflöte

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Förderantrag im Rahmen des „Investitionspaktes zur Förderung von Sportstätten“ (veröffentlicht im Juli 2020) bis zum 16. Oktober zu stellen, für den Ausbau des Basketballfeldes auf dem Spielplatz an der Lippstädter Straße zu einem Kleinspielfeld mit 2 Körben.

Begründung:

Der Spielplatz an der Lippstädter Straße ist aufgrund seiner Nähe zu den vielen anliegenden Mehrfamilienhäusern hoch frequentiert - zeitweise überlaufen - und sollte unbedingt erweitert werden. Insbesondere auch ältere Kinder nutzen das Fußball- und Basketballfeld, dies umso mehr, nach dem eine Nutzung des Kleinspielfeldes auf dem Schulhof der Grundschule Windflöte nicht mehr möglich ist.

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen hat nun ein Programm aufgelegt, das die Chance bietet, hier schnell Abhilfe zu schaffen. Der größte Teil der Fördergelder wird für das Jahr 2020 vergeben, so dass bei Förderanträgen bis zur Antragsfrist 16. Oktober 2020 die Chancen auf Förderung ungleich größer sein dürften als zu einer späteren Antragstellung. Diese Chance sollte genutzt werden auch wenn ggf. dazu ein Kraftakt notwendig ist.

Prinzipiell sind auch Förderungen für Projekte außerhalb von Programmgebieten der Städtebauförderung möglich. Im Programm werden Maßnahmen „die vielen Menschen einen Zugang zur sportlichen Betätigung ermöglichen“ und „quartiersbezogene niederschwellige Angebote mit großer Reichweite für Kinder und Jugendliche“ als vorrangig für die Förderung angesehen. Basketballfelder werden in diesem Zusammenhang explizit genannt.

Unterschrift:

gez. Dr. Matthias Kulinna